

Sie können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über folgende Direktwahlnummern erreichen :

Zentrale VG

Gemeinschaftsvorsitzender	Herr Bierbrauer	036693/ 470-23
Sekretariat	Frau Schlag	036693/ 470-12
Fax		036693/ 470-22

Hauptamt

Leiterin	Frau Baas	036693/ 470-24
SB Kindertagesstätten	Frau Seidler	036693/ 470-27
SB Allg. Verwaltung	Frau Kertscher	036693/ 470-25
SB Entgelt/Personal	Frau Herbst	036693/ 470-15
Meldebehörde	Frau Kühn	036693/ 470-19

Finanzen

Leiterin	Frau Troll	036693/ 470-30
SB Kämmerei	Frau Krause	036693/ 470-32
SB Buchhaltung	Frau Leide	036693/ 470-33
SB Steuern	Frau Wilde	036693/ 470-34
Kassenleiterin	Frau Schulze	036693/ 470-36
SB Kasse	Frau Preller	036693/ 470-31

Bauamt

Leiterin	Frau Oelmann	036693/ 470-21
SB Bauamt	Frau Schwittlich	036693/ 470-14
SB Bauamt	Herr Pflug	036693/ 470-28

Kontaktbereichsbeamter	Herr Kurth	036693/ 470-20
Rentnerspeiseraum/ Essenbestellung	Frau Gulde Zivi	036693/ 470-17

Seniorenbetreuung	Frau Fleischhauer	036693/ 22 937
-------------------	-------------------	----------------

Verwaltungsstelle Königshofen

Büroleiter	Herr Czarske	036691/ 51 771
Sekretariat	Frau Löber	036691/ 51 771
Fax		036691/ 51 716
SB Allg. Verwaltung und Soziales	Frau Wenzel	036691/ 51 771

Internetadresse der VG Heide-land-Elstertal

E-Mail: VgCrossen@t-online.de
Website: www.heidelandelstertal.de

Wir gratulieren

Im Monat Oktober gratulieren wir ...

in Crossen an der Elster

02.10.	Frau Antje Schran	zum 65. Geburtstag
03.10.	Herr Heinz Belz	zum 74. Geburtstag
03.10.	Herr Alfred Kleinschmidt	zum 74. Geburtstag
03.10.	Frau Erika Poetzsch	zum 69. Geburtstag
04.10.	Herr Paul Schmierzschata	zum 91. Geburtstag
05.10.	Frau Waldtraut Stöckigt	zum 88. Geburtstag
08.10.	Frau Regina Rudolphi	zum 80. Geburtstag
09.10.	Frau Edith Apel	zum 80. Geburtstag
09.10.	Frau Ruth Gentzsch	zum 85. Geburtstag
09.10.	Herr Jörg Hofmann	zum 73. Geburtstag
10.10.	Herr Hans Fieber	zum 69. Geburtstag
10.10.	Frau Margarete Pagel	zum 89. Geburtstag
11.10.	Herr Klaus-Dietmar Reifenberger	zum 66. Geburtstag
11.10.	Herr Günter Schütze	zum 71. Geburtstag
12.10.	Frau Traude Kurzweg	zum 80. Geburtstag
12.10.	Frau Ingelore Seise	zum 68. Geburtstag
14.10.	Herr Erich Kirsten	zum 70. Geburtstag
15.10.	Frau Maria Müller	zum 69. Geburtstag
15.10.	Herr Helmut Roder	zum 66. Geburtstag
15.10.	Herr Günter Schmidt	zum 79. Geburtstag
17.10.	Frau Christa Gunold	zum 68. Geburtstag
17.10.	Herr Gerhard Litzbarski	zum 76. Geburtstag
17.10.	Frau Lotti Meißner	zum 71. Geburtstag
22.10.	Herr Helmut Harzer	zum 80. Geburtstag
23.10.	Frau Elisabeth Rath	zum 76. Geburtstag
24.10.	Herr Horst Voigt	zum 73. Geburtstag
28.10.	Herr Michael Kornmann	zum 67. Geburtstag
29.10.	Frau Ruth Golisch	zum 82. Geburtstag
30.10.	Frau Ursula Reimelt	zum 71. Geburtstag

in Hartmannsdorf

01.10.	Herr Günther Faber	zum 76. Geburtstag
01.10.	Herr Günter John	zum 67. Geburtstag
05.10.	Frau Anita Kaiser	zum 67. Geburtstag
07.10.	Frau Hildegard Müller	zum 76. Geburtstag
11.10.	Frau Adeltraud Benkendorf	zum 68. Geburtstag
14.10.	Herr Willi Rohland	zum 81. Geburtstag
15.10.	Frau Bärbel Gröger	zum 67. Geburtstag
23.10.	Frau Waltraud Bache	zum 71. Geburtstag
23.10.	Herr Edwin Gröger	zum 71. Geburtstag
25.10.	Herr Dieter Rischke	zum 74. Geburtstag

in Heide-land OT Buchheim

01.10.	Frau Elisabeth Dittrich	zum 77. Geburtstag
19.10.	Frau Dorothea Böttcher	zum 74. Geburtstag

in Heide-land OT Großhelmsdorf

03.10.	Herr Gerhard Gerull	zum 69. Geburtstag
04.10.	Frau Irene Bräutigam	zum 69. Geburtstag
10.10.	Frau Liesbeth Quade	zum 78. Geburtstag
28.10.	Frau Berta Menz	zum 66. Geburtstag
29.10.	Herr Werner Tischner	zum 82. Geburtstag

in Heide-land OT Königshofen

05.10.	Herr Gerhard Ludwig	zum 86. Geburtstag
09.10.	Frau Luitgard Niehle	zum 77. Geburtstag
10.10.	Herr Wolfgang Müller	zum 69. Geburtstag
12.10.	Herr Konrad Dölitzsch	zum 69. Geburtstag
12.10.	Frau Berta Rosemann	zum 84. Geburtstag
20.10.	Frau Ingrid Mohring	zum 69. Geburtstag
27.10.	Herr Michael Stadler	zum 78. Geburtstag
29.10.	Frau Annemarie Stief	zum 68. Geburtstag

in Heide-land OT Lindau

01.10.	Herr Artur Seidel	zum 85. Geburtstag
13.10.	Herr Konrad Hanf	zum 80. Geburtstag
14.10.	Frau Lucie Seifert	zum 89. Geburtstag
25.10.	Frau Christa Stocker	zum 70. Geburtstag
27.10.	Frau Ursula Friedel	zum 77. Geburtstag
30.10.	Herr Siegfried Voigt	zum 77. Geburtstag

in Heide-land OT Rudelsdorf

03.10.	Herr Manfred Dittrich	zum 69. Geburtstag
27.10.	Herr Gerhard Schüler	zum 69. Geburtstag
28.10.	Frau Ingeborg Paschold	zum 66. Geburtstag

in Heide-land OT Thiemendorf

06.10.	Herr Klaus Gieseemann	zum 70. Geburtstag
09.10.	Herr Erich Fickenwirth	zum 69. Geburtstag
10.10.	Herr Gerhard Fischer	zum 79. Geburtstag
15.10.	Frau Ursula Eins	zum 80. Geburtstag
20.10.	Herr Herbert Pöhl	zum 74. Geburtstag

in Heide-land OT Törpla

10.10.	Herr Harry Wiesner	zum 75. Geburtstag
24.10.	Frau Else Stief	zum 72. Geburtstag

in Rauda

05.10.	Frau Ursula Jusciak	zum 72. Geburtstag
20.10.	Frau Renate Göhrig	zum 75. Geburtstag
20.10.	Frau Hannelore Schlehahn	zum 68. Geburtstag

in Silbitz

01.10.	Frau Maria Neupert	zum 87. Geburtstag
02.10.	Herr Fritz Schön	zum 91. Geburtstag
05.10.	Herr Karlheinz Stelzig Seifartsdorf	zum 81. Geburtstag
06.10.	Frau Lieselotte Rocke	zum 74. Geburtstag
07.10.	Frau Christa Schurig	zum 67. Geburtstag
08.10.	Frau Elfriede Schön	zum 88. Geburtstag
12.10.	Herr Adolf Siegl, Seifartsdorf	zum 70. Geburtstag
16.10.	Herr Siegfried Rocke	zum 75. Geburtstag
19.10.	Herr Werner Krause, Seifartsdorf	zum 89. Geburtstag
23.10.	Frau Margarete Schlag	zum 81. Geburtstag
25.10.	Frau Lotte Hilscher	zum 89. Geburtstag
25.10.	Frau Ursula Müller	zum 68. Geburtstag
25.10.	Herr Dietmar Reifert	zum 67. Geburtstag
29.10.	Herr Walter Prüfer	zum 89. Geburtstag

in Walpernhain

03.10.	Herr Günter Schmeißer	zum 68. Geburtstag
11.10.	Herr Günter Krause	zum 68. Geburtstag
21.10.	Herr Achim Fischer	zum 74. Geburtstag
23.10.	Frau Waltraud Sachse	zum 70. Geburtstag
25.10.	Herr Kurt Löbel	zum 74. Geburtstag

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Crossen an der Elster

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Crossen an der Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Bauhofleiter/in.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitarbeitsstelle mit Führungsverantwortung für vier weitere Mitarbeiter. Der/Die Stelleninhaber/in hat den Ablauf und die Durchführung der Arbeiten des Bauhofes vorausschauend zu planen, zu koordinieren und zu überwachen. Er/Sie führt zeitnah die erteilten Aufträge durch und handelt im Übrigen selbstständig und nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Effizienz und ist selbst als aktive/r Arbeiter/in tätig.

Für die vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit suchen wir Bewerber/innen mit einer abgeschlossenen Ausbildung als Meister/in in einem bauhandwerklichen Beruf oder des Garten- und Landschaftsbaus bzw. Industriemeister mit einschlägiger Erfahrung in Führungsfunktion. Darüber hinaus sind Kenntnisse im kommunalen Haushaltswesen, des Satzungsrechts sowie sonstiger für das Aufgabengebiet geltender Gesetze und Verordnungen, insbesondere Sicherheitsvorschriften erforderlich.

Vorausgesetzt wird eine Führerschein mindestens der Klasse B.

Der/Die Bewerber/in soll in der Gemeinde Crossen bzw. in der unmittelbaren Umgebung wohnen bzw. zum Umzug bereit sein und muss auch für Winter- und Wochenenddienste außerhalb der Regelarbeitszeit zur Verfügung stehen.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 22. September 2008 an die Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal, Nöben 3, 07613 Crossen an der Elster mit auf dem Briefkuvert aufgeführten Hinweis „Bewerbung Bauhofleiter/in Crossen“.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal, Herr Bierbrauer gern zur Verfügung.

Bekanntmachung

zur Offenlegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans: Gewerbegebiet „An der Friedensstraße“ (Planungsstand 29.08.2008)

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster hat in seiner Sitzung am 08.09.2008 beschlossen, den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Gewerbegebiet „An der Friedensstraße“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Maßgebend ist der Entwurf des Architekturbüros Gisela Weidemann vom 29.08.2008

Planungsziel

Der Antragsteller beabsichtigt, die Bedingungen für die ortsansässigen Unternehmen entsprechend Unternehmensanforderungen zu verbessern.

Planungsziel ist die Regelung der planungsrechtlichen Grundlage für Zulässigkeit der baulichen Anlagen.

Es werden zur Zeit Anträge auf Baugenehmigung für einen Ersatzneubau des Lagergebäudes, bzw. Nutzungsänderung der beiden Bestandsgebäude erarbeitet.

Durch das Verfahren des V-E-Planes soll zügig Baurecht geschaffen werden und die Realisierung gesichert werden.

Mit der Erarbeitung der städtebaulichen Planung wurde das Architekturbüro Gisela Weidemann, Freie Stadtplanerin beauftragt.

Räumlicher Geltungsbereich

Das Plangebiet liegt im südlichen Gemeindegebiet von Crossen im Anschluss an den Bereich „Alter Ortskern“ (Sanierungsgebiet) an der Friedensstraße.

Das Gebiet ist Bestandteil der Gemarkung Crossen, Flur 3.

Das Flurstück 25/88 hat eine Fläche von 9.582 qm, Eigentümer ist die Bozym GmbH - Arbeitnehmerüberlassung. Es wird umgrenzt

- im Norden von der Südseite der Wohngrundstücke Schloßstraße, überwiegend Gartennutzung,
- im Süden von dem Flurstück 25/87 - landwirtschaftlich genutzt, ungebaut,
- im Osten von Flurstück 1/13 - unbebauter Bereich des Grundstücks,
- im Westen von Flurstück 25/21 - Gewerbebau Friedensstraße 1b.

Auslegung

Der Planentwurf und seine Begründung liegen nach § 3 Abs. 2 BauGB **beginnend am 15.09.2008 bis einschließlich 16.10.2008** zu folgenden Zeiten in der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal mit Dienstsitz in 07613 Crossen an der Elster, Nöben 3 - Bauamt - zu jedermanns Einsicht öffentlich aus :

Dienstzeiten:

Montag	8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Während der Auslegungsfrist (15.09.2008 - 16.10.2008) können Bedenken und Anregungen gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal (Anschrift siehe oben) vorgebracht werden. Über sie entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Crossen an der Elster, den 09.09.2008

Lüdtke

Bürgermeister

Beschlüsse

des Gemeinderates Crossen an der Elster zur Sitzung am 25. 08. 2008

Beschluss 25/2008

Zustimmung zu einer Überplanmäßige Ausgabe - Zuschuss Sanierung Kindertagesstätte in Höhe von 24.000,- Euro

Beschluss 26/2008

Zustimmung zur Schaffung einer Stelle „Bauhofleiter“

Beschluss 27/2008

Zustimmung zum Ausbau des Ahlendorfer Weges 2009 (Restleistung)

Gemeinde Hartmannsdorf

Beschluss

des Gemeinderates Hartmannsdorf zur Sitzung am 31. 07. 2008

Beschluss 14/2008

Zustimmung zur Vergabe Bauleistungen für die Rekonstruktion der Kindertagesstätte Hartmannsdorf

Los 1 - Fassadendämmung und Fenstereinbau:

Fa. Herold Hoch- und Tiefbau GmbH - 221.032,02 EUR brutto

Los 2 - Fluchttreppe, Rauchschutztüren, Außenanlagen:

Fa. Herold Hoch- und Tiefbau GmbH - 111.194,81 EUR brutto

Gemeinde Rauda

Beschluss

des Gemeinderates Rauda zur Sitzung am 20. 08. 2008

Beschluss 15/2008

Zustimmung zur Auftragsvergabe Abbruch Nebengebäude des ehemaligen Konsum in Rauda, Hauptstraße 37 durch die Firma Herold Hoch- und Tiefbau GmbH, 07646 Eineborn Nr. 75 zum Angebotspreis von **22.171,49 EUR** brutto.

Gemeinde Silbitz

Beschlüsse

des Gemeinderates Silbitz zur Sitzung am 28. 08. 2008

Beschluss 17/2008

Zustimmung zum Abwägungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Geraer Straße“

Beschluss 18/2008

Zustimmung zur Vergabe der Bauleistungen für den Abriss eines Gebäudes und die Platzgestaltung auf dem Flurstück Nr. 7/2 der Flur 1, sowie die Fassadengestaltung des Gemeindehauses im Ortsteil Seifartsdorf

1. **Los 1 - Gebäudeabriss und Platzgestaltung**
Baggerbetrieb Burkhardt - 95.726, 53 EUR
2. **Los 2 - Fassade Gemeindehaus**
Fa. Ch. Pommerening - 28.871,24 EUR

Gemeinde Walpernhain

Bodenordnungsverfahren Walpernhain

Az.: 2-8-0262

Ausführungsanordnung gemäß § 61 Abs. 1 LwAnpG

1. Im Bodenordnungsverfahren „Sozial- Büro- und Wirtschaftsgebäude Walpernhain“, Landkreis Saale-Holzland-Kreis, wird die Ausführung des Bodenordnungsplanes gemäß § 61 Abs. 1 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) vom 03.07.1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2001 (BGBl. I S. 1149), angeordnet.
2. Mit dem 01.10.2008 tritt der neue Rechtszustand ein.
3. Die sofortige Vollziehung dieses Verwaltungsaktes wird gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 12.12.2007 (BGBl. I, S. 2840), angeordnet.
4. Überleitungsbestimmungen gemäß § 62 Abs. 2 FlurbG, die den tatsächlichen Übergang von Besitz und Nutzen regeln, sind nicht erforderlich, da die jetzigen Nutzungen mit den neuen Eigentumsverhältnissen übereinstimmen.

Gründe:

Der Bodenordnungsplan wurde den Beteiligten gemäß § 59 Abs. 3 LwAnpG am 28.04.2008 bekannt gegeben. Es wurden keine Widersprüche gegen den Plan erhoben. Damit wurde der Bodenordnungsplan unanfechtbar, so dass seine Ausführung anzuordnen ist.

Mit dieser Anordnung tritt die Abfindung jedes Beteiligten in rechtlicher Beziehung an die Stelle seiner alten Grundstücke und Rechte. Die im Bodenordnungsplan aufgeführten neuen Berechtigten werden Eigentümer der für sie ausgewiesenen Grundstücke.

Rechte und Pflichten, die durch den Bodenordnungsplan abgelöst oder aufgehoben werden, erlöschen. Neue im Bodenordnungsplan begründete Rechte und Pflichten entstehen. Die öffentlichen und privatrechtlichen Lasten der alten Grundstücke gehen, soweit sie nicht aufgehoben oder abgelöst werden, auf die neuen Grundstücke über.

Die im Bodenordnungsplan getroffene Regelung öffentlicher Rechtsverhältnisse wird wirksam. Eine nachträgliche Änderung des Bodenordnungsplanes wirkt auf den in dieser Anordnung festgesetzten Zeitpunkt zurück.

Die nach § 34 bzw. § 85 Nr. 5 des FlurbG bestehenden zeitweiligen Einschränkungen des Eigentums endeten mit der Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplans.

Gründe für die Anordnung der sofortigen Vollziehung:

Die sofortige Vollziehung der Ausführungsanordnung liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Verfahrens. Die aufschiebende Wirkung eines Widerspruches würde Belastungen und andere Verfügungen über die neuen Grundstücke verhindern.

Mit Rücksicht darauf, dass der Allgemeinheit im Hinblick auf die in die Bodenordnung investierten erheblichen öffentlichen Mittel an einer möglichst schnellen Herbeiführung der Auswirkungen des Verfahrens gelegen ist, liegt die sofortige Vollziehung auch im öffentlichen Interesse.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung Gera, Burgstraße 5, 07545 Gera einzulegen.

Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur

gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Ein Widerspruch gegen diese Anordnung hat keine aufschiebende Wirkung. Um diese zu erreichen, ist ein Antrag beim Thüringer Oberverwaltungsgericht (Flurbereinigungssenat), Kaufstraße 2-4, 99423 Weimar erforderlich.

Gera, den 26.08.2008

Cöster
stellvertretender Amtsleiter

DS

Ende des amtlichen Teiles

Mitteilungen und Verschiedenes

Verwaltungsgemeinschaft

Blutspendetermine

Crossen

Staatliche Regelschule, Friedensstraße 10
Donnerstag, 02.10.2008von 15.30 - 19.00 Uhr

Hartmannsdorf

Gemeindezentrum (ehem. Lehrlingswohnheim),
Am Raudabach 1
Montag, 06.10.2008.....von 15.30 - 19.00 Uhr



Das Jugendamt informiert

Kinder sind unser höchstes Gut - Familienfreundlicher Landkreis SHK

Am 01. Juli 2008 wurde im Saale-Holzland-Kreis das neue Vorsorgeprogramm für den Kinderschutz „KiWi“ - **Kinder Willkommen**“ des „Vereins zur Förderung der Kinder- und Jugendhilfe im SHK“ in Zusammenarbeit mit dem kreislichen Jugendamt gestartet.

Dem Wunsch, für das Wohl der Kinder noch mehr zu tun und vor allem den umfassenden Kinderschutz stärker in das öffentliche Bewusstsein zu bringen, waren auch die Kreistagsmitglieder in ihrer März-Sitzung gefolgt und hatten einstimmig beschlossen, dass ein mobiler Kinderschutzdienst eingerichtet wird, der alle Eltern Neugeborener im Landkreis besucht und ihnen Beratung und Hilfe anbietet.

Dazu wurden zwei Mitarbeiterinnen eingestellt, die ab sofort Begrüßungs- und Informationsgespräche im Rahmen von Hausbesuchen mit den Eltern führen. Daneben erhalten die Familien den Elternordner „Gesund groß werden“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, der auch mit nützlichen und wichtigen Informationen zum Thema, bezogen auf den Saale-Holzland-Kreis, erweitert wurde. Außerdem wird viel Wissenswertes zu den Früherkennungsuntersuchungen U1-U9 erläutert, die gerade in den ersten Lebensjahren äußerst wichtig sind. Auch eigene Eintragungen zur Entwicklung des Kindes können Eltern hier vornehmen.

Bei den beiden Mitarbeiterinnen von KiWi, die sorgsam ausgewählt wurden, handelt es sich um Frau Kerstin Schöne, sie ist 42 Jahre alt, gelernte Krankenschwester und Diplom-Sozialpädagogin und hat selbst drei Kinder im Alter von 14, 16 und 18 Jahren.

Frau Elke Starkloff, 31 Jahre alt, ist Sport- und Erziehungswissenschaftlerin und hat in den vergangenen Jahren in der Lehrerbildung gearbeitet. Sie ist Mutter einer knapp 2-jährigen Tochter.

14-tägig kann künftig das Jugendamt die Daten der Neugeborenen und die Adressen der Eltern abrufen. Danach treten die beiden Frauen mit den Eltern in Verbindung und bieten einen Besuch an. Man wolle die Eltern nicht unangemeldet aufsuchen, zudem ist das Angebot freiwillig.

Das Projekt „KiWi“ will zudem eine Schnittstelle darstellen zwischen der Kinder- und Jugendhilfe und dem Gesundheitswesen. Ziel ist es, eine Kooperation und Vernetzung aller Beteiligten herzustellen, um Anhaltspunkte für eine mögliche Gefährdung von Kindern zu erhalten.

Hier soll rechtzeitig eingegriffen und den Eltern professionelle Hilfe angeboten werden. In den nächsten Wochen und Monaten werden Gespräche mit entsprechenden Einrichtungen und Institutionen geführt, so soll das Projekt auch in einer Beratung des kreislichen Gemeinde- und Städtebundes vorgestellt werden, damit die Bürgermeister in den Kommunen informiert sind.

Landrat Andreas Heller bemerkte abschließend dazu: „Es geht darum, Eltern sachkundig zu beraten und zu motivieren, alles für das Wohl ihres Kindes zu tun. Wir wollen gemeinsam erreichen, dass Kinder behütet und gut versorgt aufwachsen und zugleich das Gegenteil verhindern.“

Weitere Auskünfte erteilt das Jugendamt in Eisenberg unter 036691/70-237 oder ja@lrashk.thueringen.de

Die Amtsärztin SHK rät:

Vorsorgeuntersuchungen für Kinder ernst nehmen

Gesundheitsförderung zielt darauf ab, alle Bürger zu verantwortungsbewussten Entscheidungen hinsichtlich ihrer Gesundheit zu befähigen.

Neben Maßnahmen der Krankheitsvorsorge, die auf Vorbeugung oder Früherkennung von Krankheiten abzielen - wie Impfungen, gesunde Ernährung, Teilnahme an Vorsorgeuntersuchungen oder ausreichende Bewegung ist das Hauptanliegen, die Gesundheit der Bürger zu stärken.

Gesundheitsförderung beginnt dabei schon ganz früh, eigentlich bereits während der Schwangerschaft mit der gesunden Ernährung der werdenden Mutter sowie der Teilnahme der werdenden Mutter an den empfohlenen Vorsorgeuntersuchungen und setzt sich für das Kind in Familie und Kindergarten sowie der Schule fort.

Im Saale-Holzland-Kreis laufen bereits seit einiger Zeit zwei gesundheitsfördernde Projekte für Kinder:

1. Seit Herbst 2007 beteiligt sich der Landkreis am Projekt der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung Köln - „**Ich geh` zur U! Und Du?**“ zur Erhöhung der Teilnahme an den 10 Früherkennungsuntersuchungen im Alter von 0-6 Jahren. Diese Untersuchungen dienen dazu, bei Kindern im Alter von 3-5 Jahren mögliche Entwicklungsstörungen oder gesundheitliche Beeinträchtigungen frühzeitig zu erkennen und zu behandeln. Dazu zählen beispielsweise Seh- oder Hörstörungen, die, wenn sie unentdeckt bleiben, später u. a. zu Problemen in der Schule führen können.

Bei der Aktion „**Ich geh zur U! Und Du?**“ stehen folgende Ziele im Mittelpunkt:

Steigerung der Inanspruchnahme der Untersuchungen, insbesondere Vervollständigung des Impfstatus der Kinder, Sensibilisierung der Eltern gegenüber den Vorbeugungsmaßnahmen und Motivation zu eigenverantwortlichem gesundheitsförderndem Verhalten, Unterstützung, Koordination und Vernetzung bereits bestehender oder geplanter Aktivitäten der verschiedenen Partner, wie Ärzte, Kindergärten, Jugendamt oder Gesundheitsamt.

Es konnten schon gute Ergebnisse im Saale-Holzland-Kreis erzielt werden, so in den Kindertagesstätten „Sonnenschein“ in Camburg, „Tranquilla Trampeltreu“ in Kahla, wo das Projekt erfolgreich gelaufen ist.

Aktuell sind seit 1. August die Kita`s in Dorndorf-Steudnitz und Frauenprießnitz ins Projekt aufgenommen wurden.

Informationen dazu finden Interessenten auch unter www.ich-geh-zur-u.de oder im Gesundheitsamt in Stadroda unter ga@lrashk.thueringen.de

2. Ein weiteres Projekt nennt sich „**Klasse 2000**“ und ist ein Sucht- und Gewaltpräventionsprogramm für die gesamte Grundschulzeit.

Dieses wird seit September 2006 an der „Altstadtschule“ Kahla jeweils ab 1. Klasse durchgeführt.

Eine erfolgreiche Suchtvorbereitung muss frühzeitig beginnen, vor dem ersten Kontakt mit Suchtmitteln, und sie sollte die Kinder über längere Zeit begleiten.

„Klasse 2000“ vermittelt den Kindern darüber hinaus Kenntnisse, Haltungen und Fähigkeiten, mit denen sie ihren Alltag und die Herausforderungen des Lebens so bewältigen können, dass sie sich wohlfühlen und gesund bleiben können.

In Thüringen wurden im Schuljahr 2007/2008 insgesamt 165 Klassen mit 3.509 Schülern in das Projekt „**Klasse 2000**“ eingebunden, zwei Klassen davon aus dem Saale-Holzland-Kreis. Zum neuen Schuljahr wird für die nächste 1. Klasse in Kahla noch eine Patenschaft gesucht. Die Patenschaftskosten betragen einmalig 240,- EUR.

Weitere Auskünfte erteilt das Gesundheitsamt in Stadroda unter 036691/70-833 oder unter ga@lrashk.thueringen.de

Gemeinde Crossen an der Elster

Einladung zum Seniorennachmittag in Crossen/ Alte Schule

Dienstag, 30. September 2009, 14.00 Uhr

Bei Kaffee und Kuchen wird Herr Kade von der Polizeiinspektion Eisenberg ein Tischgespräch durchführen, hierbei können Fragen zum Thema Trickbetrügerein gestellt werden.

Anmeldung bitte bei Annette Fleischhauer, Telefon 22 937 (falls die Anrufe nicht persönlich entgegengenommen werden, bitte Telefonnummer hinterlassen).

Dankeschön

Wir Senioren möchten uns bei unserem Gemeinderat Crossen, dem stellv. Bürgermeister, Herrn Göhrig sowie allen Sponsoren herzlich bedanken. Sei es in Form von Kaffee und Kuchen (Erdbeertorte von Stephanie Steffele) oder die Busfahrt nach Lichtenstein (Miniaturopark) mit der Fa. Höhne. Auch ein Dankeschön an unsere Betreuer Frau Fleischhauer und Frau Gulde (Vertretung) und alle anderen fleißigen Helfer.

Wir würden uns sehr freuen, wenn noch mehr Senioren unsere Veranstaltungen besuchen.

Hannelore Jähnichen

Gemeinde Hartmannsdorf

Vermietung der Zimmer im Dorfgemeinschaftshaus

Am Raudabach 1, 07613 Hartmannsdorf

Ansprechpartner:

Bürgermeister A. Baumert	036693 22463
M. Görsch	0176 75 02 807 2
T. Oravec	0176 75 02 807 2
Frau Roßbach	0171 92 59 274
Frau Hahnemann	

Zimmerpreise:

Preis pro Person/ Nacht	15,00 EUR
Aufbettung im Doppelzimmer	10,00 EUR
Dauervermietung ab 7 Tage	10,00 EUR

Gemeinde Heide-land

Ortsteil Etdorf

Straßenreinigungspflicht

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Erfahrungen aus den Unwettern der letzten Jahre besagen, dass es besser ist, vorzusorgen als das Nachsehen zu haben. Oft ist mit wenig Einsatz viel zu erreichen. Deshalb wende ich mich heute mit einem Anliegen an Sie:

Wir leben in einem Dorf, in dem ein landwirtschaftlicher Großbetrieb aktiv ist. Straßenverschmutzungen sorgen verständlicherweise immer wieder für Unmut bei den betroffenen Anliegern. Gerade in der Erntezeit fallen beim Transport vermehrt u. a. auch Strohabfälle an.

Einerseits wird dazu mit der Agrargenossenschaft nach Lösungen gesucht, andererseits ist neben der Gemeinde zur Gefahrenabwehr auch der Bürger in der Pflicht.

Es sei noch einmal dringend darauf hingewiesen, dass es im Interesse jedes Einzelnen liegen muss - und es übrigens auch die Verantwortung eines jeden Bürgers zum vorbeugenden Schutz seines Eigentums ist - durch die regelmäßige Straßenreinigung und das gleichzeitige Freihalten der Abflüsse die Gefahr von Überschwemmungen durch verstopfte Abflüsse zu verhindern. Dass dies angesichts der Wassermassen bei den letzten Unwettern nur ein kleiner Beitrag ist, ändert nichts an der Wichtigkeit dieser Aufgabe.

In diesem Sinne packen wir's an!

Wrede
Ortsbürgermeisterin

Ortsteil Königshofen

Vereinsmitglieder reparieren Kinderspielplatz in Königshofen

Der beliebte Kinderspielplatz im Oberdorf von Königshofen musste Anfang des Jahres für die Kinder gesperrt werden. Verschiedene Holzteile an den Geräten waren mit den Jahren verwittert.

Anfang August trafen sich Vereinsmitglieder von Antennengemeinschaft, Feuerwehrverein und Spielmannszug, zum Arbeitseinsatz.

Die Vereine finanzierten das notwendige Material und wechselten die verschlissenen Teile in Eigenleistung aus.

Die Mädchen und Jungen haben ihren Spielplatz längst wieder in Besitz genommen und tollen fröhlich auf Spielgeräten und im Sand herum.

Im Namen aller Kinder bedanke ich mich für die Initiative und das Engagement der Vereine.

Birgit Lüdtk
Ortsbürgermeisterin Königshofen



Michael Dölitzsch, Andreas Kirsch und Bernd Ludwig beim Auswechseln von Rundhölzern und Stützbalken an der Kinderschaukel.



Beim Arbeitseinsatz am Kinderspielplatz: Jens Liebig, Jörg Mohring, Patrick Romankiewicz. Nicht auf dem Bild, aber mit dabei waren Nils Mohring, Rene Bachmann.

Für das leibliche Wohl sorgte Horst Albert

Viel Spaß und Freude zum Kinderfest in Königshofen

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen fleißigen Helfern und den Akteuren, die zum tollen Gelingen unseres Kinderfestes beitrugen, herzlich bedanken.



Die Volleyballerinnen des TSV Königshofen erfreuten die Gäste des Kinderfestes mit 17 verschiedenen Sorten selbst gebackenen Kuchenspezialitäten.



Die Kutschfahrten mit dem Pferdegespann vom Reit- und Fahrverein Etzdorf waren für die kleinen und großen Gäste eine beliebte Attraktion.

Traditionell eröffnete der Spielmannszug Königshofen mit einem zünftigen Fackelumzug das Fest am Samstagabend des 16. August. Die milde Sommernacht ließ die Gäste auf dem Turnplatz, unter der „Herzog-Ernst-Eiche“, bis Mitternacht verweilen.

Befreundete Musikanten aus der Nachbarschaft, der Spielmannszug Klengel-Serba, erfreute uns nach dem Umzug mit einem musikalischen Platzkonzert.

Mit vielfältigen Spielen und Wettbewerben überraschten die Königshofener Vereine und der Kindergarten „Heideknirpse“ unsere kleinen und großen Gäste.

Der Feuerwehrverein lud zu Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto ein und ließ aufgebaute Büchsentürme von den Kindern mit dem Wasserstrahlrohr einstürzen.

Die Lose der vom Kaninchenzuchtverein angebotenen Tombola waren auf Grund der tollen Preise in kurzer Zeit ausverkauft. Torwandschießen, Kegelbahn und eine vorzügliche Kaffeetafel organisierte der TSV Königshofen. Das beliebte Kinderschminken und Eierzielwurf übernahm der Schulförderverein der Grundschule „Heinrich-Heine“. Individuelle Taschen und Geldbörsenzum Umhängen bastelten die Kinder mit den Erzieherinnen der Kindereinrichtung „Heideknirpse“.

Die sportlichen Attraktionen, insbesondere das Trampolin, vom 4You Eventservice aus Naumburg bereitete den Kindern große Freude.

Die Pferdekutsche des Reit- und Fahrverein Etzdorf war bei den kleinen und großen Gästen besonders beliebt.

Hundert bunte Luftballons stiegen auf in den strahlend blauen Himmel von Königshofen.

Das Team der Gaststätte „Norddeutscher Hof“ sorgte bestens für das leibliche Wohl an beiden Tagen.

Nochmals ein herzliches Dankeschön!

Ortsteil Lindau / Rudelsdorf

Herzlichen Dank für die vielfältige Hilfe und Unterstützung

Das Veranstaltungsjahr 2008 nähert sich dem Ende. Deshalb möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren vielen Helfern und Sponsoren recht herzlich bedanken, die es uns ermöglichen solche schöne Feste wie das Ostereiersuchen, den Fackelumzug, das Maifeuer, das Maibaumsetzen und unser Dorf und Kinderfest zu organisieren und durchzuführen.

Es ist immer wieder eine Freude mit anzusehen, wie viele Bürger Verantwortung übernehmen und neue Ideen in die Vorbereitung einfließen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Mitgliedern unseren Vereine,

- dem Ortschaftsrat Lindau Rudelsdorf
- dem Feuerwehrverein Lindau Rudelsdorf e. V.
- dem Schalmeyenorchester Lindau Rudelsdorf e. V.
- der Feuerwehr Lindau Rudelsdorf
- der Spielplatzinitiative Lindau Rudelsdorf
- der Kirchgemeinde Lindau Rudelsdorf.

Ganz herzlichen Dank auch für die finanzielle und materielle Hilfe folgender Sponsoren

- Walther Baumaschinen Sabine und Jürgen Walther
- Windräder Herrmann Just
- Landschafts- und Gartenbaubetrieb Ulli und Brigitte Rosenkranz
- Gaststätte „Zum Zimmertal“ Karin und Bernd Burkhardt
- Gaststätte „Steinbachperle“ Sonja Wartenberg.

Bedanken möchten wir uns auch bei den fleißigen Backfrauen und den Männern am Rost.

Und nicht vergessen wollen wir uns auch bei allen Gästen bedanken, welche durch ihr Kommen unsere Feste zu Höhepunkten in unserem Veranstaltungsjahr werden ließen.

Ich hoffe sie bleiben uns treu und sagen es weiter, das es sich in Lindau und Rudelsdorf gut feiern lässt.

Und hier noch unsere weiteren Veranstaltungen in diesem Jahr:

08. November

Saal Lindau
20.00 Uhr Kirmestanz

14. Dezember

Gaststätte Rudelsdorf
15.00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier

23. Dezember

Bushaltestelle Lindau
18.00 Uhr Weihnachtsliedersingen

Detlef Herbst

Ortsbürgermeister

PS: Kinogutscheingewinner, die sich noch nicht gemeldet haben bitten wir schnellstens um Rückantwort, da wir unsere Kinofahrt planen wollen.

Vereine und Verbände

Gemeinde Crossen an der Elster

Einladung zum Vereinstreffen

Sehr geehrte Vereinsvorsitzende,

hiermit lade ich Sie herzlich zu unserem 1. Vereinstreffen ein.

Ort: Seniorenraum, Nöben 3

Zeit: Donnerstag, 18. September 2008, 18.00 Uhr

TOP: Vorstellung der ortsansässigen Vereine zur Abwechslung des Vereinslebens in der Gemeinde

Lüdtke

Bürgermeister

Abböllern

Die Schützengilde zu Crossen und Umgebung e. V. lädt alle Interessierten zum Abböllern

**am 04.10.2008 um 16.00 Uhr
auf dem Sportplatz Crossen an der Elster**

herzlich ein. Es werden alle Böllerschützen des SHK erwartet.

Schützengilde zu Crossen und Umgebung e. V.
Der Vorstand

Die neue Geschäftsadresse der Schützengilde lautet:
Wilfried Hilbert
Schleizer Straße 28
07937 Zeulenroda

Gemeinde Hartmannsdorf

Herzlichen Glückwunsch

Mann wird es kaum glauben, aber es ist wahr, unser Zuchtfreund Peter wird am 30. September

„60 Jahre“

sie sind es wert, dass man Dich an diesem Tag besonders ehrt.

Lieber Peter,

Ein jedes Jahr hat seinen Sinn, wie es kommt so nimm es hin. Bleib stets gesund, vergnügt und heiter, das Rad des Lebens dreht sich immer weiter.

Peter, Deine Züchterfrauen und Züchter wünschen Dir das aller Beste für das neue Lebensjahr Gesundheit, frohe Stunden mit Deinen Lieben und gute züchterische Erfolge.

Die Zuchtfrauen und Züchter vom T 579.



meinsames Mittagessen in der Kleingartensparte "Mühlwiese" war Dank der Hilfe einiger Gartenfreunde ein gelungener Abschluss.

Dann war die Eisenbahn bei uns im Kindergarten, na das hat Spaß gemacht. Man konnte Lockführer oder Fahrgast sein so oft man wollte.

Unser "Kinomann", der uns schon öfter besucht hat, hatte am darauf folgenden Mittwoch wiedermal zwei schöne Filme für uns dabei.

Frau "Schollimagikus" hat uns eine Woche später verzaubert, da staunten wir nicht schlecht was die für Tricks konnte. Einfach Klasse!

Beim Malfest und beim Sportfest haben die Kinder gezeigt was sie selbst schon alles können.

Wenn es das Wetter erlaubte haben wir natürlich auch gebadet. Die Ferien sind nun vorbei, aber das neue Schuljahr wird noch viele Höhepunkte haben, versprochen.

Ein Dankeschön an Familie Preibisch!

Einen wunderschönen Augustvormittag organisierte die Familie von unseren Zwillingen Anne und Maxi Preibisch für unsere Kindergruppe.

Gemeinsam mit Mutti Preibisch wanderten wir auf dem neuen Radweg von Hartmannsdorf bis zur Schutzhütte. Von dort ging es nach einem kleinen Picknick weiter im Wald bis nach Rauda. Unterwegs mussten viele interessante Aufgaben erfüllt werden, wie den Wald vom Müll reinigen, Büchsenzielwurf, Ringweitwurf, Waldtiere erkennen und benennen, Pilze suchen und Baumstammbalancieren.

Am tollsten war das Kennen lernen eines Waldtelefons, welches auch sofort ausprobiert wurde.

Angekommen bei Preibischs war eine lustige Schatzsuche im Garten angesagt. Der gefundene Schatz wurde dann unter allen Kindern brüderlich aufgeteilt.

Spielen, Schaukeln, Klettern und ein Essen auf der Terrasse beendeten den erlebnisreichen Vormittag und wir fuhren zurück in den Kindergarten.

Vielen herzlichen Dank von der Scholzgruppe



Hallo, hallo, was klopf denn da?



Wo kommt der viele Müll her? Alle Kinder helfen mit, ihn sofort aufzusammeln.

Kindertagesstättenzweckverband

Information

Liebe Eltern,

wegen **Bauarbeiten** wird ab Donnerstag, dem 04.09.2008 der **Zugang zur Kindereinrichtung vom Elternparkplatz an der B 7 gesperrt.**

Bitte nutzen Sie den **Parkplatz - Wendeschleife** - und den Eingang durch das **kleine gekennzeichnete Tor.**

Unsere Kinder und Eltern sind **nicht** berechtigt, die Schloßküchenzufahrt zu nutzen!

K. Keutsch
Leiterin

Ferienpaß bei den Elstertalspatzen



Achtung, festhalten, die Eisenbahn fährt los

Wenn die großen Ferien bei den Schulkindern beginnen, dann haben auch wir im Kindergarten Hartmannsdorf jede Woche et was Besonderes. Immer Mittwoch ist bei uns Ferien-Feiertag. Begonnen hat es mit einer Schatzsuche, bei der die Kinder viele Aufgaben erfüllen mussten um den Schatz zu finden. Ein ge-



Beim Picknick im Freien schmeckt es uns besonders gut.

Kindertagesstätten

Gemeinde Heide-land OT Königshofen



Wir sind stolz auf unseren neuen Spielplatz!

Am 23.7.2007 war im Kindergarten „HEIDEKNIRPSE“ in Königshofen am Nachmittag viel los. Kinder und Gäste tummelten sich auf dem Gelände der Einrichtung. Der Grund dafür war die Übergabe des vollkommen umgestalteten Spielplatzes.



Nach wochenlanger Planungs- und Bauphase, welche die Kinder mit großem Interesse verfolgten, war die Spannung auf dem Höhepunkt.

Nach einem kleinen Programm der Gruppen und ein paar Worten des Bürgermeisters, Detlef Herbst und der Leiterin waren die Kinder nicht mehr zu halten.



Kaum konnten sie erwarten, dass endlich das Band zerschnitten wurde und der Spielplatz in „IHREN“ Besitz überging. Alle Spielgeräte waren im Nu in Beschlag genommen! Besucher und Gäste freuten sich darüber, wie glücklich die Kinder waren.

Viele Erwachsene hatten sich im Vorfeld Gedanken gemacht, was da auf dem Gelände der Einrichtung wohl passiert.

Herr Linß und seine fleißigen Helfern baggerten, schaufelten und buddelten tiefe Löcher in das Gelände.

Aber dies war alles notwendig, um den vorgeschriebenen Forderungen und DIN-Vorschriften gerecht zu werden. Fundamente des Spielplatzes mussten hier mit genau vorgeschriebener Sandkörnung abgedeckt und die Fallhöhen der Spielgeräte genau beachtet werden.

Dies konnte nicht in Hauruck-Aktionen geschehen, sondern alles erforderte eine gute Planung und Überlegungen. Sollte ja auch kein Baum unseres Spielplatzes den Geräten weichen. Wir denken, dass alle gemeinsam eine gute Lösung gefunden haben.

Aber alle Planung und Überlegung nutzt nichts, wenn das Wichtigste für ein solches Projekt fehlt, nämlich die Finanzierung.



Und hier möchten wir auch mal an alle Sponsoren und Helfer „DANKE!“ sagen.

Hat doch der Spielplatz uns um die 10.000 Euro gekostet. Über 2.000 Euro kamen aus eigenen gesammelten Spendengeldern des Kindergartens. Der Rest wurde von Betrieben der Umgebung gespendet oder die Technik kostenlos zur Verfügung gestellt.

Bedanken möchten wir uns bei:

VG Heide-land-Elstertal, Ortschaftsrat Königshofen, Walther Baumaschinen, OWI Bauträger GmbH + Co KG, Autohaus Brand, KGW Bau GmbH, Baustoffhandel Remde, Deutsche Vermögensberatung St. Gröbe, Agrargenossenschaft Buchheim-Crossen eG, TSV Königshofen, FFW Verein Königshofen, Meinel Montagebau, Fritz Herrmann Kleinhelmsdorf, Strassing GmbH, Physiotherapie Fabig, Antjes Blumenlädchen in Königshofen, Zahnarztpraxis Dr. Layher, Rene`s Radhaus in Eisenberg, Wohnen und Sparen G. Schöbel, Mister Bike Eisenberg, Sparkasse Jena/Saale Holzland, Agrargenossenschaft Königshofen eG, dem Elternrat und natürlich bei allen fleissigen Helfern, die uns in den vielen Wochen unterstützt haben. Ebenso bedanken wir uns bei allen Mitarbeitern der Einrichtung ohne deren Ideen und Engagement solche Projekte sicher nicht entstehen könnten. Natürlich gilt auch unser Dank dem Bürgermeister der Gemeinde Heide-land Herrn Herbst und dem Vorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft Heide-land-Elstertal, Herrn Bierbrauer die unsre Idee unterstützt und so den Grundstein für die Realisierung gelegt haben.

Es war ein schönes Eröffnungsfest und wir freuten uns riesig, dass so viele Gäste kamen und die Möglichkeit der Besichtigung von Spielplatz und Einrichtung wahrgenommen haben.

Vielen Dank sagen die HEIDEKNIRPSE und alle Erzieher!

Schulnachrichten

Gemeinde Crossen an der Elster

Wie die Großen so die Kleinen Mini-Fußball-Vizemeister

Die Fußballmannschaft der Grundschule Crossen (gestartet als Schweiz) belegte bei der diesjährigen Mini-Fußball-WM der Grundschulen des Kreises den **2. Platz**.

Frau Hirsch war als Betreuerin live dabei und war von den Jungs, die wirklich alles gegeben haben, schwer begeistert.

Wir freuen uns über diesen Erfolg unserer "Elf" und sagen: "Herzlichen Glückwunsch!" an die folgenden Spieler:

Louis Prieger, Tommy Baumann, Philipp Preuß, Tobias Becker, Bruno Jabs und Lukas Kunze

(Bilder können im Internet unter: www.otz.de angesehen werden.)

Eure Blitze der Grundschule Crossen



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

September

	Caaschwitz	Silbitz	Seifartsdorf	Tautenhain
Sonntag 21.09.	Kanonengottesdienst in Tautenhain mit dem Caaschwitzer Posaunenchor 9.00 Uhr			
Sonntag 28.09.	Gottesdienst 10.15 Uhr	Musikalischer Gottesdienst in Silbitz mit Orgel und Trompete 17.00 Uhr		

Oktober

	Caaschwitz	Silbitz	Seifartsdorf	Tautenhain
Sonntag 05.10.			Erntedankgottesdienst 10.15 Uhr	Erntedankgottesdienst 14.00 Uhr
Sonntag 12.10.	Erntedankgottesdienst 9.00 Uhr	Erntedankgottesdienst 10.15 Uhr		
Sonntag 26.10.	Gottesdienst 9.00 Uhr	Gottesdienst 10.15 Uhr		
Freitag 31.10.	Geistliche Abendmusik zum Reformationstag in der Stadtkirche Eisenberg mit Posaunenchören 17.00 Uhr			

Christenlehre

14-tägig donnerstags 16.30 Uhr
Seifartsdorf: 25.09.; 02.10.; 30.10.
Tautenhain: 18.09.; 09.10.

Junge Gemeinde

Start: Freitag 19.09. um 19.00 Uhr für alle Jugendlichen von 14 - 25 Jahren in Seifartsdorf (14-tägig).

Posaunen-Chor

Montags um 19.00 Uhr im Gemeinderaum der Caaschwitzer Kirche.

Bibelgesprächskreis

Reden über Gott und die Welt?! Für jedermann und jedes Alter!
In Caaschwitz um 19.00 Uhr am 18.09.; 09.10.; 13.11.; 11.12. jeweils donnerstags

Kirchenkaffee Silbitz und Tautenhain

Silbitz: mittwochs je 14.30 Uhr am 17.09.; 22.10.
Tautenhain: dienstags, je 14.30 Uhr am 23.09.; 28.10.

Sonstiges

Ausbildungsstart 2008!

DEB-Gruppe bietet Ausbildungen im Gesundheits- und Pflegebereich

Rochlitz. Ab dem 25. August 2008 ist es wieder soweit. Das GAW-Institut (Tochterunternehmen des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks) in Rochlitz darf seine neuen Schüler an der Berufsfachschule für Altenpflege begrüßen.

Mit dem Start der schulischen Ausbildung, beginnt für die Teilnehmer ein neuer Schritt in die berufliche Laufbahn. Sich für einen Gesundheits- und Pflegeberuf zu entscheiden ist, in Anbetracht der zukünftigen Aussichten auf dem Arbeitsmarkt, eine lohnenswerte Investition.

Mit der bestandener Prüfung, erhalten Absolventen die Berufserlaubnis und sind somit staatlich anerkannt. Anstellung finden Altenpfleger in Altenpflegeeinrichtungen bzw. in Kurzzeitpflege- und Tagespflegeeinrichtungen, Altenbegegnungsstätten, Geriatrischen Kliniken oder im betreuten Wohnen.

Die Schule ist nach modernsten Standards ausgestattet. Neben den theoretischen Unterrichtsräumen verfügt die Berufsfachschule über hochwertige Einrichtungen für den fachpraktischen Unterricht. Für die Altenpflege steht ein Pflegekabinett mit Betten, Pflegepuppen, anatomischen Modell usw. zur Verfügung. Das Ausbildungskonzept schließt eine lernfeld-, handlungsorientierte und praxisnahe Ausbildung ein.

Um die Ausbildungen beim DEB beginnen zu können, müssen als Zugangsvoraussetzungen der Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss und die gesundheitliche Eignung für den Beruf nachgewiesen werden.

Noch ist es nicht zu spät, sich für das kommende Schuljahr zu bewerben. Gerne steht die DEB-Gruppe für weitere Informationen zur Verfügung.

GAW-Institut für berufliche Bildung gemeinnützige GmbH, Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe und Wirtschaft, 09306 Rochlitz, Doktor-Bernstein-Straße 1, Tel.: 0 37 37 / 4 49 15 -0

E-Mail: rochlitz@gaw.de, im Netz unter www.gaw.de

“Unsere Nahrung”

Geschichte und Geschichten rund um´s Essen

7. Kunst- und Informationsausstellung

Was?

- Ölgemälde voller Speisen und romantischen Landschaften
- Viele Geschichten zu kulinarischen Besonderheiten
- Was aßen die Steinzeitmenschen?
- Mittelmeerdät und die Empfehlungen der Bibel
- Wo stammt die Vielfalt unserer Nahrung her?
- In ländlicher Dekoration mit viel Wissenswertem

Wann?

Immer sonntags, 31. August - 26. Oktober!
jeweils 13 -19 Uhr oder nach Vereinbarung!

Wo?

In Zschorgula (Schkölen)

im Haus neben der Kirche und in der alten Schule (Eintritt frei)!
Wie wäre es denn mit einem Sonntagsausflug nach Zschorgula?
Bringen Sie ruhig Ihre Kinder mit!
Sie sind herzlich eingeladen !

Ihre

Kunigunde Krömer-Reinke
Atelier unter'm Regenbogen
Zschorgula an der Kirche 31, 07619 Schkölen
Tel. 036694/22280

Impressum:

Amtsblatt der VG „Heide-land-Elstertal“

Herausgeber: VG „Heide-land-Elstertal“

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Herr Bierbauer, Gemeinschaftsvorsitzender und die Bürgermeister der 6 Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Nächster Redaktionsschluß:

Dienstag, den 30.09.2008

Nächster Erscheinungstermin:

Montag, den 13.10.2008